


Suche Input für digitale Ordnerstruktur

Beitrag von „Gast_“ vom 23. Oktober 2020 21:47

Hi,

Forum durchsucht, nichts auf die Frage gefunden - falls ich was übersehen habe, gerne zuerst posten! 

Möchte gerne von Euch wissen, wie Ihr Eure Ordner am PC durchstrukturiert. Habe als Klassenlehrer bspw. diverse Ordner für Orga (Schulablauf, Jahresablauf in Klasse XY, Vorlagen etc.) und möchte dieses Ungetüm mal verschlanken... auch fachspezifisch. Am ehesten finde ich Sachen schnell, wenn ich weniger Ordner habe, da meine Art Dateien zu bezeichnen für mich sehr effizient ist. Trotzdem viel zu viele Ordner. Gerne minimalistische Ansätze!

Danke und ein schönes Wochenende.

Beitrag von „Flipper79“ vom 23. Oktober 2020 21:51

Ich habe für jedes Fach einen Ordner. Dann bilde ich Unterordner nach Jahrgangsstufen. Innerhalb dieser Jahrgangsstufen wieder Unterordner nach Themengebieten. [Ich bin also eher ein Freund von Unterordnern]. Für jedes Fach habe ich noch einen Klausur/ Klassenarbeits-/ KSÜ-Ordner, die unterteilt nach Jahrgangsstufen etc. sind]

KSÜ = Kleine schriftliche Überprüfung, SuS nennen es Test

Beitrag von „Websheriff“ vom 23. Oktober 2020 22:11

Neben Orderstrukturen auf der Platte sende ich mir jedes Produkt mit aussagekräftigem Dateinamen auch mit aussagekräftigem Betreff auf gesonderte Emailadressen, bediene u.a. diese "Schulmails" per POP3 über Thunderbird, sichere den Thunderbird-Installationsordner in unregelmäßigen Abständen (verwerfe auch unnötig gewordene Sicherungen) und habe so alle wesentlichen Dateien über die Suchfunktion des Emailprogramms jederzeit ganz einfach abrufbar.

Beitrag von „Djino“ vom 23. Oktober 2020 22:18

Für jedes Fach einen Ordner.

Für typische Klassenlehrergeschäfte einen separaten Ordner (mit Unterordnern für Klassenfahrten, ...)

In jedem Fach Unterordner für Themengebiete. Darin ggf. Unterordner nach Jahrgängen. Da Themen spiralcurricular immer mal wieder kommen, ist eine Zuordnung nach Jahrgängen manchmal gar nicht so einfach...

Jedes Mal (okay, nicht immer), wenn ich im falschen Ordner suche, schaffe ich eine Verlinkung dorthin, um beim nächsten Mal nicht wieder suchen zu müssen. (Die Indexierung / Suchfunktion ist manchmal die "letzte Rettung"...)

Ganz wichtig: Ab und zu (alle 10 Jahre) auch mal was löschen...

Beitrag von „s3g4“ vom 23. Oktober 2020 22:30

[Screenshot 20201023-222653_autoscaled.png](#)

das ist meine obere Ordnerstruktur. Jeweils meine beiden Fächer, Halbjahresplanungen usw. In den Fächer sind Unterordner zu den entsprechenden Themen, Literatur und Klausuren.

Beitrag von „Sheldon“ vom 27. Oktober 2020 06:40

Interessante Ideen hier.

Ich halte es wie die meisten, ein Ordner für meine eigene Klasse mit Unterordnern für Orga etc., ein Ordner jeweils für die Fächer mit Unterordnern für die Themen.

Wobei ich mir die Unterordner für Klassenstufen spare, indem ich den Themenordnern einfach eine Zahl voranstelle

1 - Buchstabenlehrgang

4 - Fahrradgeschichten

So ist es automatisch sortiert und ich habe trotzdem direkt alles im Blick, falls mal ein Thema öfters vorkommt. z.B.

2 - Verkehrserziehung Schilder einfach

3 - Verkehrserziehung Schilder Vorfahrt

Beitrag von „chilipaprika“ vom 27. Oktober 2020 08:10

Jedes Fach hat einen Ordner. In dem einen (stark lehrwerkorientierten) Fach, dann die Bände (man schafft nicht ein komplettes Band pro Jahr) und als Unterordner die Lektionen / Reihen. In den anderen Fächern die Namen der Unterrichtsreihen (mit Nummer unseres Curriculums zur Sortierung). Q1/Q2 ist für mich ein Ordner, sonst pro Jahrgang. Die Ordner können aber verschoben werden (ein Thema wird nicht mehr unterrichtet), bzw. nicht mehr geöffnet. Innerhalb der Reihe werden alle Dateien sehr genau genannt, mit Nummer für die Reihenfolge der Dateien.

Fach / Stufe / Unterrichtsreihe (Beispiel Freud) / 00-Reihenplanung, 01 - Einstieg Spiegel Wasseroberfläche, 01 - Einstieg Bild Freud, 02 - Zitate Psychoanalyse Schnipsel, 03 - Psychischer Apparat, usw... Ich bin weg von der Nummerierung pro Stunde, hat sich für mich nicht gewährt, ich mache wohl nicht genug seminartauglichen Unterricht. Jedes Jahr kommen aber Alternativen hinzu, weswegen die Nummer mehrmals belegt ist. Da langsam alles auch in Onenote ist, kann ich aber alles hin und her schieben, wenn es in einer Klasse weniger Zeit gibt, die Klasse anders reagiert, usw... Das ist die Feinplanung, ich notiere sie nmir nicht extra, sondern nur die Dateien so sortiert, dass es mir klar wird, wie die logische Reihenfolge ist. Die 00-Datei ist auch oft am wichtigsten.

Ein Ordner "Fach" habe ich auch sonst Ordner für Klausuren, mündliche Prüfungen, Fachschaftsarbeit (Protokolle, Tag der Offenen Tür, Austauschplanung, usw...)

Zusätzlich zu den Fachordnern ist aber am wichtigsten für mich ein Ordner, der weiter unterteilt ist in "Verwaltung Papierkram" mit allen offiziellen Dingen: Deputatsverteilung, Abrechnungen, Teilzeitantrag, Gutachten, ... Da arbeite ich noch (oder eben nicht) an der Sortierung.

Beitrag von „Gast_“ vom 1. November 2020 10:38

Danke für den Input. Leider noch nichts für mich dabei. Trotzdem **herzlichen Dank!**

Sowas wäre mal Aufgabe der Länder; uns eine Austauschplattform geben oder gute Systeme hervorheben und vorstellen. So ein Quatsch, dass Jahr für Jahr (Neu)Lehrer von 0 anfangen müssen....

Beitrag von „Websheriff“ vom 1. November 2020 11:07

<https://www.kmk.org/themen/bildung...rnangebote.html>

Stellst du dir das etwa so vor?

Beitrag von „Josh“ vom 1. November 2020 11:39

Ich bin davon abgewichen, zu viele Unterordner zu haben. Eine entsprechende Dateibenennung ist hilfreicher. Beispiel:

FACH_JAHRGANGSNUMMER

z.B. Deutsch_1, Deutsch_2

Darin dann die Dateien, Kapitelweise:

01_Literaturgattungen_Text_1

01_Literaturgattungen_Text_2

01_Literaturgattungen_Hausaufgabe_1

02_Sturm und Drang_Autoreninfo_Schiller

02_Sturm und Drang_Autoreninfo_Goethe

02_Sturm und Drang_Hausaufgabe_1

02_Sturm und Drang_Hausaufgabe_2

etc.

Klassenaufgaben und Tests sind in eigenen Ordnern dann verstaut.

(bin übrigens kein Deutschlehrer) 😊

Beitrag von „Kiggie“ vom 1. November 2020 16:11

Zitat von Stross

Danke für den Input. Leider noch nichts für mich dabei. Trotzdem **herzlichen Dank!**

Sowas wäre mal Aufgabe der Länder; uns eine Austauschplattform geben oder gute Systeme hervorheben und vorstellen. So ein Quatsch, dass Jahr für Jahr (Neu)Lehrer von 0 anfangen müssen....

Also ich habe das Thema Ordnerstruktur schon von meinem Vater gelernt mit meinem ersten PC. in Ausbildung und Uni dann vertieft und nun auch an meine eigenen Bedürfnisse angepasst was erstellt.

Was meinst du nun mit Systemen? Ich nutze den Windows Explorer 😊

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 1. November 2020 17:47

das Thema Ordnerstruktur werde ich demnächst auch mal angehen müssen. Ich hab normal die Struktur nach

-> Beruf

-> Jahrgangsstufe

-> Fach

-> 01 Thema 1

00 Einstieg Datei

01 Lernsituation Datei

03 Übung Datei

04 Folge-Lernsituation

-> 02 Thema 2 usw.

Jetzt ist es halt so, dass die Themen ja eigentlich in allen (kaufmännischen) Berufen irgendwo vorkommen. Nur schön verteilt über Fächer und Jahrgangsstufen. Mit meiner Struktur habe ich dann viele Themen doppelt und dreifach. Blöd halt, wenn man irgendwo was ändert oder ergänzt.

Beitrag von „Humblebee“ vom 2. November 2020 07:14

[Zitat von Stross](#)

Danke für den Input. Leider noch nichts für mich dabei. Trotzdem **herzlichen Dank!**

Sowas wäre mal Aufgabe der Länder; uns eine Austauschplattform geben oder gute Systeme hervorheben und vorstellen. So ein Quatsch, dass Jahr für Jahr (Neu)Lehrer von 0 anfangen müssen....

Ich verstehe nicht ganz, worauf du hinaus willst.

Eine "Lehreraustauschplattform" haben wir z. B. auch in der Schule. Da sind aber nur Dateien gespeichert, die andere KuK auch interessieren. Aber meine Dateien, die ich auf meinen Rechner gespeichert habe, interessieren doch i. d. R. keinen oder nur wenige andere KuK.

Beitrag von „schaff“ vom 2. November 2020 07:28

Ich glaube er meint eher sowas wie „Schulungen“ sich zu organisieren. Bzw eine Plattform in denen ein Pool an Materialien landesweit gesammelt werden. Und sich der Lehrer dann daraus bedienen kann.

Beitrag von „Humblebee“ vom 2. November 2020 07:33

[schaff](#) Ah, ok, das mag natürlich sein. Das wäre dann aber m. E. etwas völlig anderes als das, worum es im Ausgangspost ging: Organisation meiner eigenen schulischen Dateien auf meinem PC vs. Materialaustausch mit anderen Lehrkräften auf "öffentlichen" Plattformen.

Beitrag von „schaff“ vom 2. November 2020 07:34

Off topic: kann es sein, dass man seine Beiträge am Handy nicht editieren kann? Falls nein, sollte ich es unterlassen morgens nach dem aufstehen was zu schreiben ☐☐.

Der Satz in der Mitte/am Ende sollte heißen, dass es einen Pool mit Materialien geben sollte, aus der sich (landesweit) Lehrkräfte bedienen können.

Beitrag von „CDL“ vom 2. November 2020 07:38

[Zitat von schaff](#)

Off topic: kann es sein, dass man seine Beiträge am Handy nicht editieren kann? Falls nein, sollte ich es unterlassen morgens nach dem aufstehen was zu schreiben ☐☐.

Der Satz in der Mitte/am Ende sollte heißen, dass es einen Pool mit Materialien geben sollte, aus der sich (landesweit) Lehrkräfte bedienen können.

Doch das geht. Rechts oben am Beitrag auf die drei Punkte klicken und "Bearbeiten" wählen. Ist nur etwas friemelig, weil man genau treffen muss, aber funktioniert.